1. Aufgabe

- a. Es wird ein Fork erstellt und gewisse Daten werden ausgegeben. Zum Beispiel die Process ID des aktuellen und des Elternprozesses und die i Variable.
- b. i vor fork: 5

```
... wir sind die Eltern 5376 mit i=4 und Kind 5377, unsere Eltern sind 5266
```

... ich bin das Kind 5377 mit i=6, meine Eltern sind 5376

. . . . und wer bin ich ?

. und wer bin ich ?

2. Aufgabe

b. i vor fork: 5

... wir sind die Eltern 5447 mit i=4 und Kind 5448, unsere Eltern sind 5266

... ich bin das Kind 5448 mit i=6, meine Eltern sind 5447

. und wer bin ich ?

Da nicht mehr das gleiche Programm läuft, verbleibt das zweite "und wer bin ich?". Der Kindprozess wurde komplett mit dem neuen Programm erstetzt.

- c. Da das Programm jetzt nicht gefunden werden kann, wird das Image nicht ersetzt und das bestehende Programm wird im Fork fortgesetzt.
- d. perror ergänzt die Ausgabe um einen sinnvollen Fehlertext.

3. Aufgabe

a. Parent

```
|-> fork1
     |-> fork1.1
       |-> fork1.1.1
         -> fork1.1.1.1
       |-> fork1.1.2
     |-> fork1.2
       |-> fork1.2.1
     |-> fork1.3
   |-> fork2
     -> fork2.1
       |-> fork2.1.1
     |-> fork2.2
   |-> fork3
     |-> fork3.1
   |-> fork4
b. T-ProcA3.e-T-ProcA3.e-ProcA3.e
                         L-ProcA3.e
              -ProcA3.e--ProcA3.e
              └─ProcA3.e
     -ProcA3.e---ProcA3.e---ProcA3.e
              └─ProcA3.e
     -ProcA3.e----ProcA3.e
```

4. Aufgabe

a. Da nur 1 Thread verwendet wird, wird oft ge-Kontext-Switched und Mother und Child wechseln sich jeweils ab.

5. Aufgabe

- a. Der Parent Prozess wird vor dem Child terminieren und wird vom Bash Prozess geerbt (falls in der Shell gestartet).
- b. Man erkennt klar, dass das ursprüngliche Programm schon terminiert ist, da die Bash bereits die Prompt wieder anzeigt und gleichzeitig weitere Daten in stdout geschrieben werden.
- c. Der Prozess bleibt der Parentprozess des Kindes.

6. Aufgabe

c. Die Child-Prozesse terminieren bevor für sie vom main Prozess "gewaited" wird, weshalb sie zu Zombies (defunct) werden.

d.

- Denn Child-Prozess ignorieren und sich selbst terminieren, Child wird zum Waisen
- ii. Denn Child-Prozess beenden

7. Aufgabe

- a. Es werden mehrere Child-Prozesse gespawnt, die dann verschiedene Aufgaben erfüllen (je nach Argument).
- b. Programm wird beendet da ein Segmentation Fault auftritt.

Es wird das Core signal geschickt.

Der Absturz passiert auf Zeile 35:

```
case 1: *a = i;  // force segmentation error
```

- c. Default Handler für Signal 30 wird ausgeführt (Power failure restart).
- d. Der Kindprozess wird abgebrochen und es wird ein Core-Dump gemacht.
- e. wait(&status);
 if (WIFEXITED(status))
 printf("Child exits with status %d\n", WEXITSTATUS(status));
 if (WIFSIGNALED(status)) {
 printf("Child exits on signal %d\n", WTERMSIG(status));
 printf("Child exits with core dump %d\n", WCOREDUMP(status));
 }

8. Aufgabe

a. Das Programm wird folgendes ausgeben:

Hallo, I am on the way to fork now,lo ok: I am the child ok: I am the parent clear ? clear ?

Tatsächliche Ausgabe:

```
Hallo, I am on the way to fork now, .....look: I am the parent
clear ?
Hallo, I am on the way to fork now, .....look: I am the child
clear ?
```

b. Erwartete Ausgabe:

Effektive Ausgabe:

- - - - - - - -

_ _ _ _ _ _ _ _ _

- - - - - - -

- - - - - - -

- - - - - - -

_ _ _ _ _ _ _

Kinderarray

- - - - - - - -

- - - - - - -

_ _ _ _ _ _ _ _

c c c c c c c c

c c c c c c c c

c c c c c c c c

c c c c c c c c

Elternarray

ppppppp

ppppppp

ppppppp

_ _ _ _ _ _ _ _

- - - - - - - -

- - - - - - -

c. Erwartet: Mischung von Fritzlis und Mamis

Mami 1

Mami 2

Mami

Mami 4

Fritzli 1

Mami 5

Fritzli 2

Mami 6

Fritzli 3

Mami 7

Mami 8

Mami 9

Mami 10

Fritzli 4

Fritzli 5

Fritzli 6

Fritzli 7

Fritzli 8

Fritzli 9

Mami 11
Mami 12
Mami 13
Fritzli 10
Fritzli 11
Mami 14
Fritzli 12
Fritzli 13
Fritzli 14
Fritzli 15
Mami 15

9. Aufgabe

a. Erwartet: Im Gegensatz zu dem Prozess wird die obere Hälfte und die untere Hälfte im gleichen Array gefüllt.

Effektiv:

Array vor Threads

.

 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p

c c c c c c c c

... nach Threads

 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p
 p

c c c c c c c c

b. Die beiden Threads beanspruchen praktisch 100% der CPU und terminieren nie

Wenn die Threads allerdings nicht gejoint werden, terminiert das Programm am Ende der Main-Funktion.